

Antrag betreffend Radweg Mariahilfer Straße

Die unterfertigten Mitglieder der Bezirksvertretung stellen zur Sitzung der Bezirksvertretung am 12.05. 2021 gemäß § 24 Abs.1 GO-BV folgenden

Antrag

Die Bezirksvertretung möge beschließen, die amtsführende Stadträtin für Innovation, Stadtplanung und Mobilität, Mag. Ulli Sima, zu ersuchen, die zuständigen Magistratsabteilungen aufzufordern, die Errichtung eines baulich getrennten Radweges auf der Äußeren Mariahilferstraße zu prüfen.

Begründung:

Der Fahrradverkehr auf der Äußeren Mariahilfer Straße ist prinzipiell problematisch und führt immer wieder zu Gefahrensituationen und Unfällen mit Autos, Fußgänger*innen und Straßenbahnen. Der Ausbau eines Radwegenetzes macht klimaschonende, lärmfreie Mobilität attraktiver und erhöht die Sicherheit für Radfahrer*innen. Rudolfsheim-Fünfhaus gehört zu den Bezirken mit einer niedrigen Radwegedichte. Mit der Erschließung der Goldschlagstraße als Fahrradstraße wurde eine wichtige Ost-West-Verbindung im nördlichen Teil des Bezirkes geschaffen. Im südlichen Teil böte sich mit der Mariahilferstraße die logische Möglichkeit an, einen Radweg mit Niveauunterschied (siehe Foto Kopenhagen) zum KFZ- und Fußgängerbereich zu errichten.

Wien, am 12.05.2021

Andreas Leszkovsky

Sarah-Sophie Burket

